

SV-Versammlung am 16.12.2015

Zu TOP 10, Haushaltsplan 2016, (energetische Sanierung GMS, Baukosten, Kredite Umlagen)

Der Bauausschuss hatte zwar fachlich der Maßnahme zugestimmt, aber den HA und die Schulverbandsversammlung gebeten, die Finanzierbarkeit der Maßnahme zu prüfen; nach Beratung am 25.11.2015 im HA SV wurde die Maßnahme mit Stimmgleichheit abgelehnt.

Wegen dieses knappen Abstimmungsergebnisses soll die endgültige Entscheidung in der Verbandsversammlung getroffen werden.

Dazu ist jetzt ein neuer Entwurf des Schulverbandshaushaltes 2016 erstellt worden, der zunächst die Baumaßnahme außen vor lässt, aber alternativ auch die finanziellen Auswirkungen der Maßnahme beinhaltet.

Dieser Entwurf ist beigefügt und ersetzt den bisher vorgelegten Entwurf.

Wie bereits ausgeführt, enthält dieser Entwurf die Maßnahme zunächst nicht. Da die Maßnahme über einen KfW-Kredit finanziert werden soll, sind zunächst die Umlagen für das Jahr 2016 nicht betroffen; die Kreditaufnahme würde erst in den Folgejahren über die zu zahlenden Umlagen auf die Mitgliedsgemeinden durchschlagen.

In der Alternativ-Berechnung sind sowohl ein Zins- und Tilgungsplan für zwei Kreditvarianten (10 oder 20 Jahre Laufzeit) als auch eine geänderte Umlagen-Vorausschau für die Jahre 2017 bis 2019 und eine Übersicht über die Belastungen der einzelnen Mitgliedsgemeinden aus den Kreditfinanzierungskosten enthalten.

Im HA hatte nur die Berechnung für die 10-jährige Laufzeit vorgelegen, so dass dort gebeten wurde, auch die Auswirkungen einer 20-jährigen Laufzeit darzustellen.